Eltern-Kind-Fragebogen

*Eine Bachblütenmischung wird immer auf die aktuelle Situation bezogen. Stellen Sie sich also die Frage: wie reagiert mein Kind jetzt, in der aktuellen Situation? (Nicht: Wie reagiert mein Kind allgemein?)*

*Lesen Sie die Fragen in Ruhe durch und beantworten Sie nur jene mit ‚JA‘, die derzeit akut zu- treffen. Auch wenn nur ein Teil einer Frage zutrifft, wird sie mit Ja beantwortet.*

*In einer 2. Phase lesen Sie die mit ‚JA‘ beantworteten Fragen nochmals durch und kreuzen dann die Fragen an, die derzeit am deutlichsten zutreffen und Ihnen am wichtigsten erscheinen (ergibt somit ein zweites Kreuz).*

1. Ist Ihr Kind derzeit übertrieben harmoniebedürftig, macht es Kompromisse, um Streit zu vermeiden. Oder versucht es bei Konflikten zu vermitteln?
2. Reagiert Ihr Kind jetzt dünnhäutig und neigt zu unerklärlichen Ängsten, z.B. im Dunkeln, im Wald, beim Einschlafen?
3. Hat Ihr Kind derzeit an „allem“ etwas auszusetzen und ist sehr wählerisch, z.B. was Kleidung oder Speisen betrifft?
4. Reagiert Ihr Kind derzeit sehr gutmütig und lässt sich zu viel von anderen gefallen, oder stellt es seine Wünsche zurück?
5. Ist Ihr Kind derzeit innerlich unsicher, hat es keine eigene Meinung und richtet sich nur nach anderen oder nach Trends?
6. Wirkt Ihr Kind eher ruhig und kontrolliert, rastet aber unerwartet bei „Kleinigkeiten“ aus?
7. Springt Ihr Kind schnell von einer zur nächsten Sache, lernt daher eher oberflächlich und macht immer wieder dieselben Fehler?
8. Fordert Ihr Kind durch gezielte Aktionen immer wieder Ihre Aufmerksamkeit, will es häufig gelobt oder belohnt werden?\*
9. Reagiert Ihr Kind derzeit verträumt, ist unaufmerksam, kann sich schlecht konzen- trieren?
10. Ekelt sich Ihr Kind leicht? Zeigt es derzeit ein überstarkes Reinlichkeitsbedürfnis oder pedantischen Ordnungsdrang?\*
11. Zweifelt Ihr sonst leistungsstarkes Kind derzeit manchmal vorübergehend an seinen Fähigkeiten, holt sich aber kaum Hilfe, weil es meint, es alleine schaffen zu müssen?
12. Reagiert Ihr Kind derzeit auf einen Rückschlag, z.B. eine verpatzte Schularbeit, über- mässig entmutigt, sieht es schwarz?
13. Reagiert Ihr Kind in einer Sache derzeit hoffnungslos? Entwickelt es keine Initiative, um die Lage zu verbessern?
14. Ist Ihr Kind derzeit besonders anhänglich und will ständig gehalten oder umsorgt werden? Fühlt es sich sonst vernachlässigt?
15. Reagiert Ihr Kind derzeit gekränkt, zornig, eifersüchtig oder neidisch?\*
16. Trauert Ihr Kind derzeit vergangenen Zeiten, Situationen, Orten oder alten Freunden nach? Hat es Heimweh?\*
17. Kann sich Ihr Kind derzeit schwer dazu aufraffen, seine Pflichten zu erledigen, Fehlt ihm der nötige Schwung?
18. Reagiert Ihr Kind derzeit sehr ungeduldig, kann nicht warten, ist es zappelig?
19. Traut sich Ihr Kind jetzt zu wenig zu? Vergleicht es sich immer wieder mit anderen, besseren?
20. Ist Ihr Kind derzeit zögerlich neuen Situationen gegenüber und reagiert scheu? Hat es konkret vor etwas Angst?\*
21. Haben Sie das Gefühl, Ihr Kind ist derzeit ohne konkreten Anlass bedrückt oder traurig?
22. Ist Ihr Kind derzeit gefordert, in einer bestimmten Situation unbedingt durchzuhalten, macht es aus Pflichtgefühl kaum Pausen?
23. Ist Ihr Kind derzeit z.B. nach Krankheit oder langer Belastung extrem erschöpft?
24. Fühlt sich Ihr Kind derzeit übertrieben verantwortlich? Hat es Schuldgefühle, wenn Dinge nicht gut laufen, auch wenn es gar nichts dafür kann?
25. Reagiert Ihr Kind derzeit übermässig mitfühlend? Kann es sich schlecht von einem anderen Menschen (oder Ihnen) lösen? Macht es sich um jemanden übertriebene Sorgen?\*
26. Reagiert Ihr Kind jetzt in Stresssituationen, z.B. vor Prüfungen, extrem nervös, kopflos oder sogar hysterisch?
27. Stellt Ihr Kind jetzt sehr hohe Ansprüche an sich selbst und versucht seine hoch- gesteckten Ziele mit (zu) viel Disziplin zu erreichen?
28. Kann sich Ihr Kind derzeit nicht entscheiden? Ist es innerlich hin- und hergerissen?
29. Gibt es ein Ereignis im Leben Ihres Kindes (länger zurückliegend oder aktuell), das es noch nicht verkraftet hat? Braucht es derzeit Trost?
30. Gibt es für Ihr Kind derzeit eine vielleicht sogar extreme Situation, in der es nicht mehr weiter weiss? Zeigt es vielleicht auch stille Anzeichen von Verzweiflung?
31. Reagiert Ihr Kind sehr begeistert, und findet es in seinem Eifer kein Ende? Ist es auch zur Schlafenszeit noch völlig aufgedreht?
32. Kann Ihr Kind derzeit nicht klein beigeben? Will es seinen Willen um jeden Preis durchsetzten? Sagt es anderen, was sie tun sollen?\*
33. Muss sich Ihr Kind derzeit an neue Lebensumstände (neue Schule, Ortswechsel, beginnende Pubertät…) erst gewöhnen und reagiert verunsichert.
34. Kann sich Ihr Kind derzeit nur schwer in Gruppen einfügen? Steht es am Rande oder neigt es dazu, sich sehr zurückzuziehen?
35. Ist Ihr Kind derzeit wie in einer Gedankenmühle? Redet es unaufhörlich über die gleichen Dinge? Schläft es schlechter als sonst?
36. Ist Ihr Kind unschlüssig und weiss nicht, was es wirklich will? Fängt es dauernd etwas Neues an?\*
37. Fehlt es Ihrem Kind derzeit an Lebendigkeit und Lebensfreude – lässt es, bildlich gesprochen, „alles hängen“?
38. Fühlt sich Ihr Kind schon wieder ungerecht behandelt? begibt es sich leicht in die Opferrolle oder macht anderen Vorwürfe?

\* Es braucht jeweils nur ein Begriff zuzutreffen.